

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

presse@vdek.com

www.vdek.com

5. April 2013

**Aktuelle Ausgabe *ersatzkasse magazin*: Prävention als
gesamtgesellschaftliche Aufgabe – Wird das geplante Präventionsgesetz
den selbstgesteckten Zielen gerecht?
EU-Parlamentspräsident Martin Schulz im Interview**

Prävention und Gesundheitsförderung dienen dazu, die Gesundheitspotenziale jedes Einzelnen zu fördern, um die Risikofaktoren bestimmter Erkrankungen zu minimieren, bevor sie entstehen. Dabei müssten alle politischen Akteure zusammenarbeiten und beispielsweise gezielte Strategien entwickeln, um sozial Benachteiligte zu erreichen, schreibt Prof. Dr. Rolf Rosenbrock, der Vorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, in *ersatzkasse magazin*. Gerade wird in Deutschland zum wiederholten Mal der Versuch unternommen, ein Präventionsgesetz auf den Weg zu bringen. Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr erläutert im Magazin die Hintergründe und Ziele des Gesetzes. Die Ersatzkassen begrüßen die Zielsetzung des Gesetzes, allerdings kritisieren sie, dass vor allem die Krankenkassen die (finanzielle) Verantwortung tragen müssten. Dass Prävention bereits heute in verschiedenen Lebenswelten der Versicherten wie Schule oder Beruf erfolgreich betrieben wird, beschreibt eine große Reportage.

Des Weiteren befasst sich *ersatzkasse magazin* mit der wachsenden gesundheitspolitischen Bedeutung der Europäischen Union (EU) und der Frage, wie viel Europa das deutsche Sozialsystem verkraften kann. Seit Januar 2012 ist SPD-Politiker Martin Schulz Präsident des Europäischen Parlaments. Im Interview spricht er über die Einflussnahme der EU auf die sozialen Sicherungssysteme der Mitgliedsstaaten.

Außerdem lesen Sie unter anderem im *ersatzkasse magazin*:

- Versorgungsforschung: Evidenz und Ergebnisqualität aus Patientensicht evaluieren
- Bundesrat: Einfluss von Rot-Grün nach der Landtagswahl in Niedersachsen
- Ersatzkassen fordern Rückkehr zur Beitragssatzautonomie

Informationen unter <http://www.vdek.com/magazin.html>

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 25 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- hkk

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist die Nachfolgeorganisation des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen e. V. (VdAK), der am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet wurde. In der vdek-Zentrale in Berlin sind rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen und eine Geschäftsstelle in Westfalen-Lippe mit insgesamt weiteren rund 340 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.